

AWO-SENIORENZENTRUM RÖDENTAL

Modernisierung der Rufanlage im AWO-Seniorenzentrum Rödental

Das [AWO Seniorenzentrum Rödental](#) besteht seit 1972 und wurde von 2002-2008 umfassend modernisiert. Das Haus befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Rathaus und zum Marktplatz – und somit in bester Lage. Es ist mit dem Fahrzeug sehr gut erreichbar und darüber hinaus an Bahn und öffentlichen Nahverkehr angebunden.

Die gepflegten Außenanlagen laden zum Verweilen ein und vermitteln ein Gefühl von „Wohnen im Grünen“. Der direkt angrenzende Rödentaler Stadtpark verstärkt diesen Eindruck noch.

Pflegebedürftige Menschen brauchen Hilfe und verlässliche Dienstleister, die diese Hilfen sicherstellen. Daher ist die Nähe zu Hausarzt- und Zahnarztpraxen, zu Physiotherapeuten und zur Apotheke sowie zu Banken und Einkaufsmöglichkeiten sehr wichtig.

Im Haus finden Sie einen Friseursalon. Im Seniorencafé können Sie in gemütlicher Atmosphäre mit Ihren Angehörigen und Besuchern zusammensitzen. Das Café bietet Ihnen auch die Möglichkeit, verschiedene Anlässe zu feiern.

Wir freuen uns, Ihnen einen Einblick in das erfolgreiche Projekt zur Modernisierung der Rufanlage im AWO-Seniorenzentrum Rödental zu geben. Die Rufanlage ist ein wichtiger Bestandteil der Kommunikation und Sicherheit in der Einrichtung und spielt eine entscheidende Rolle bei der Versorgung und Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner.



Bildrechte: AWO Nürnberg/Florian Trykowski

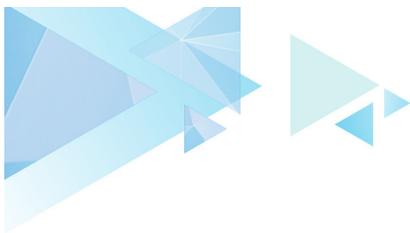


Bildrechte: AWO Nürnberg

innovativ · sicher · effizient

tetronik Kommunikationstechnik GmbH | Georg-Ohm-Straße 12A | 65232 Taunusstein | www.tetronik-kt.de





Erstmalige Umrüstung und Erweiterung:

Im Jahr 2002 erfolgte die erstmalige Umrüstung der vorhandenen Rufanlage durch einen Elektriker auf das System FN 6000 des Herstellers tetronik.

Eine Erweiterung als 2. Bauabschnitt folgte im Jahr 2006.

Ausstattung der Anlage:

Während der ersten Umrüstung und Erweiterung wurde die Rufanlage mit [Flurdisplays](#), [Türschildern](#) mit LED und [Dienstzimmerdisplays](#) ausgestattet.

Ebenfalls ist es möglich das Bettenlicht im Zimmer, mit dem [Birntaster](#) am Bett, an- und auszuschalten.

Obwohl die Anlage zu diesem Zeitpunkt bereits leistungsfähig war, fehlte die Aufschaltung auf DECT.

Upgrade und Erweiterung im Jahr 2021 und 2023:

Ab Juli 2021 wurde die Rufanlage des Seniorenzentrums von tetronik auf ein neues Level gehoben. Gleichzeitig wurde eine Aufschaltung auf die neu errichtete DECT-Anlage von Mittel realisiert, die von einem separaten Errichter speziell für das Seniorenzentrum gebaut wurde.

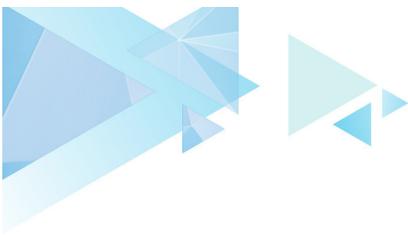
Die vollständige Umstellung der Rufanlage im Seniorenzentrum war ein schrittweiser Prozess.

Ab Januar 2023 wurden alle Zimmer mit neuen IMA-Komponenten ausgestattet, um die Erreichbarkeit und Kommunikation zu verbessern. Zusätzlich erhielten die Zimmer neue [Türschilder](#) mit LED und [Dienstzimmerdisplays](#), um eine klare und effektive Anzeige von Informationen zu gewährleisten. Zudem ist die Anbindung des Bettenlichtes am [Birntaster](#), dank neuer Stromstoßrelais, welche den neuesten DIN-Vorschriften entsprechen, modernisiert worden.

Umrüstung im laufenden Betrieb:

Ein besonderer Aspekt dieses Projekts war die Herausforderung, die Rufanlage im laufenden Betrieb zu sanieren und zu modernisieren. Dank der Expertise von tetronik, die sich auf derartige Projekte spezialisiert hat, konnte die Umrüstung reibungslos und ohne Beeinträchtigung des Betriebsablaufs durchgeführt werden. Dies garantierte den Bewohnerinnen und Bewohnern des Seniorenzentrums eine kontinuierliche und zuverlässige Kommunikation während der gesamten Modernisierungsphase.





Fazit:

Die Modernisierung der Rufanlage im AWO-Seniorenzentrum Rödental war ein voller Erfolg. Durch die Zusammenarbeit mit tetronik und anderen Fachpartnern konnte die Anlage auf den neuesten technischen Stand gebracht werden, um eine reibungslose Kommunikation und schnelle Hilfe für die Bewohnerinnen und Bewohner sicherzustellen. Zudem erfüllt die Rufanlage die Anforderungen der DIN VDE 0834-1. Die Umschaltung auf die DECT-Anlage von Mitel ermöglicht eine noch bessere Erreichbarkeit des Pflegepersonals und trägt zur Steigerung der Qualität sowie der Pflege im Seniorenzentrum bei. Die Umrüstung im laufenden Betrieb zeigt die hohe Professionalität und Flexibilität der beteiligten Partner, um die Anforderungen der Einrichtung und ihrer Bewohnerinnen und Bewohner bestmöglich zu erfüllen.

